

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

345 (13.12.1906) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 345. Viertes Blatt. Donnerstag, den 13. Dezember

1906.

2.2.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 9397. Der Weinhändler Hermann Braun in Beiertheim, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Max Dypenheimer in Karlsruhe, klagt gegen den Paul Bedt, früher Wirt hier, zur Zeit unbekannt wo?, unter der Behauptung, daß der Beklagte von dem Kläger Wein zu vereinbarten Preisen bezogen habe und ihm 268 M. 39 Pf. schulde, mit dem Antrage auf Verurteilung des Beklagten durch vorläufig vollstreckbares Urteil zur Zahlung von 268 M. 39 Pf. nebst 4% Zins hieraus vom Klagezustellungstage an und zur Kostentragung.

Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe — Akademiestraße 2 A, 3. Stock, Zimmer Nr. 17 — auf

Dienstag, den 29. Januar 1907, vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1906.

Bruch,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

2.2.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 9400. Die ledige Karoline Benz, Köchin in Eggenstein, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. Ellenbogen in Karlsruhe, klagt gegen den Adolf Marggrander, früher zu Eggenstein, zur Zeit unbekannt wo?, auf Erfüllung der in § 1715 B.G.B. begründeten Verpflichtungen mit dem Antrage, vorläufig vollstreckbares Urteil dahin zu erlassen, der Beklagte sei schuldig, an die Klägerin 218 M. nebst 4% Prozeßzinsen zu bezahlen, und habe die Kosten des Rechtsstreits zu tragen.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe — Akademiestraße 2 A, 3. Stock, Zimmer Nr. 17 — auf

Dienstag, den 29. Januar 1907, vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1906.

Bruch,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Badischer Frauenverein.

3.1. Nachdem die Satzungsänderung des Badischen Frauenvereins, die durch die Vermehrung der Zahl der Abteilungen infolge der zunehmenden Aufgaben des Vereins nötig geworden ist, die Genehmigung des Großh. Ministeriums des Innern erhalten hat, soll nunmehr zur Wahl der Vorstände der neugebildeten Abteilungen V zur Bekämpfung der Lungentuberkulose und VI zur Bekämpfung der Kindersterblichkeit geschritten werden. Diese Vorstände sollen für Abteilung V aus sechs und für Abteilung VI aus acht Frauen bestehen.

Zur Vornahme der Wahl werden die sämtlichen Mitglieder dieser Abteilungen auf

Samstag, den 15. Dezember d. Js.

in den Singsaal des Kanzleigebäudes, Gartenstraße 47, und zwar jene
der Abteilung V auf nachmittags 3 Uhr,
" " VI " " 3 1/2 Uhr

eingeladen.

Im Anschluß hieran finden für die Mitglieder der Abteilungen I bis IV die Abteilungsverfammlungen und die Erneuerungswahlen der Vorstände in Gemäßheit des § 21 der Satzung statt, und zwar

für Abteilung	I	um 4	Uhr.
"	II	" 4 1/4	"
"	III	" 4 1/2	"
"	IV	" 4 3/4	"

Es wird um zahlreiche Beteiligung gebeten.

Der Vorstand.

Kinderpflege, Durlacherstraße 32.

Unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Prinzessin Max.

Dankagung und Bitte.

Seit unserer letzten Veröffentlichung bzw. auf unsere Bitte um Weihnachtsgaben sind uns an Geschenken angekommen: v. Drn. Kaminfegermstr. Schuh brch. Nachlaß an einer Rechnung 2 M., Drn. Dr. A. 3 M., J. A. St. 2 M., A. G. Danlopier 2 M., Drn. Bankier M. A. Straus brch. d. Wohltätigkeitskasse 20 M., J. W. 2 M., S. 50 Pf., Ung. 2 M., Fr. Elise Heimburger 10 M., Frn. Geh. Oberpostrat Heß 5 M. u. Badwert, Frn. Kohlenhblr. Wirth 2 M., Drn. Dr. Gramer 5 M., Frn. v. Steffelin 5 M., Fr. Frieda Schleich 5 M., Fr. Lembke 10 M. u. 2 M. f. d. Bescherung, Frau Estelmann 5 M., Frn. Privatier Grimm 5 M., G. W. 4 M., J. A. St. 2 M., J. u. L. A. 2 M., Fr. Emma Buhl 5 M., Frau Gsell 12 Taschentücher, Fr. Pfarrer Roth Witwe 6 Puppen, dem Hutgeschäft Bauer, G. Nagel Nachf., 6 Kappen, Frn. Emil Büchel Nachf. 2 Ddh. Kindertaschentücher, Geschw. Knopf 6 Paar Strümpfe, 8 Kappen, 2 Hüte, 1 Hemd, 4 Schürzen, 2 Paar Schuhe, 3 Taschentücher u. sonstiges, Frn. Leipheimer & Wende 2,50 u. 2,50 m Konfektionsflanell u. 3,50 m Blumenflanell, Frn. W. Voländer 6,70 m Baumwollflanell, 8,60 m u. 6 m Kleiderstoff, 1 Rest Mantelstoff, 1 Ddh. Taschentücher.

Wir danken herzlich für diese Gaben und bitten um weitere gütige Zuwendungen.
Karlsruhe, den 11. Dezember 1906.

Der Verwaltungsrat.

Gaben nehmen gerne entgegen die Mitglieder des Verwaltungsrates: Oberrechnungsrat Beisel, Stefaniensstr. 4, Privatier Ebersberger, Kriegstr. 47, Hauptlehrer Maurer, Ritterstr. 32, Oberlehrer Schäfer, Kurvenstr. 15, Reallehrer Seltenreich, Sofienstr. 43, Hausvater Mayer, Hardthaus, Freifrau von Rüdert, geb. v. Porbeck, Karlstr. 55, Frau Pfarrer Walter, Stefaniensstr. 94, sowie Frau Dekan Roth in Friedrichstal.

Ferner haben sich zur Annahme von Gaben bereit erklärt die Herren: Geh. Oberbaurat Professor Baumeister, Wörthstr. 5, Hofprediger Fischer, Stefaniensstr. 22, Geheimer Oberpostrat Heß, Sofienstr. 64, Sekretär Koch, Adlerstr. 23, Stadtpfarrer Schwarz, Waldhornstr. 11.

Ebenso nehmen die beiden in der Anstalt wohnenden Schwestern Gaben entgegen.

Bekanntmachung.

2.2. Bei der Stadtkasse sind auf anfangs nächsten Monats 3 Gehilfenstellen, davon 2 mit Militäranwärtern, zu besetzen.

Die Bewerber müssen im Kassen- und Gemeindefach rechenungsweiser bewandert sein.

Gesuche der Militäranwärter sind bis spätestens

5. Januar f. Js.

der sonstigen Bewerber, welche nicht über 25 Jahre alt sein sollen, bis spätestens

14. d. Mts.

unter Anschluß von Zeugnisabschriften bei uns einzureichen.

Bei befriedigenden Leistungen kann späteres Aufzurücken in die für Kassenbeamten vorgesehenen Gehaltsklassen des Gehaltsstufens für die städtischen Beamten erfolgen.

Karlsruhe, 4. Dezember 1906.

Stadtkasse.

Verkauf von Bappel- und Eschenbäumen.

Groß-, Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe veräußert im Wege des schriftlichen Angebots, wozu Termin auf **Samstag, den 22. Dezember, abends 5 Uhr**, auf ihrem Geschäftszimmer anberaumt wird, in Losabteilungen:

1. 46 Stück an der Landstraße längs dem nördlichen Gehweg zwischen Klein- und Groß-Rüppurr stehende Bappelbäume, annähernd 124 Festmeter, und
2. 192 Stück beiderseits an der Linkenheimer Allee zwischen der Knielinger- und Leutschneureuter Allee km 0,83 und 1,5 stehende Eschenbäume, annähernd 140 Festmeter umfassend, unter den auf ihrem Geschäftszimmer einzusehenden Bedingungen. 3.3.

Freiwillige Versteigerung.

Donnerstag, den 13. Dezember 1906,

nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinsstraße 23 im Auftrage des Herrn **Albert Streibig** hier gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: 4 Damen-Jadetts, 4 Herren-Filzhüte, 6 Bilder, 1 Cylinderhut, 10 Spazierstöcke, 5 Schirme, 1 Paar Herren- und 1 Paar Damenstiefel, 18 Kragen, Neue Heilmethode (3 Bände), 9 Tranchierbestecke, 9 Rasiermesser, 1 Paar Stiefelschäfte, 1 Spielbox, 1 Glaserdiamant, 1 Goldwage mit Gewichten, 1 Himbeerpresse, 1 Vogelkäfig, 2 Gartenstühle, 2 leere Fätschen, 1 Koffer, 1 Puppenwagen.

Karlsruhe, den 12. Dezember 1906.

Verwart, Gerichtsvollzieher.

Mutterhaus für Kinder-schwester.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Weihnachtsfeier der Kleinkinderbewahranstalt Erbprinzenstraße 12 und ihrer Filialen:

Waisen- und Hilbahauss, Augustastr. 3, Kapellenstr. 47, Rudolfstr. 21 (früher Durlacher Allee 36) Augustastr. 29 und Akademiestr. 8.

Weihnachten, das Fest der lieben Kleinen, naht rasch heran und unsere 867 Kinder sehen voller Erwartung demselben entgegen mit der Frage: „Was werde ich denn diesmal bekommen, wenn wir zum Christkind gehen?“ Da wir auch in diesem Jahr, wie seit 69 Jahren, unseren Kindern, unter welchen viele Bedürftige sich befinden, sowie unseren hiesigen 25 Schwestern eine Weihnachtsfreude bereiten möchten, so bitten wir die Freunde und Gönner unserer Anstalt um gütige Gaben in Geld oder sonst geeigneten Gegenständen. Auch für den kleinsten Beitrag sind wir dankbar. Die Gaben wollen gefl. bei der Oberin Frau Pfarrer Eisenlohr im Mutterhaus, Erbprinzenstraße 12, abgegeben werden.

Doch sind auch die unterzeichneten Mitglieder des Verwaltungsrats bereit, solche entgegenzunehmen.

Karlsruhe, den 14. November 1906.

Freifrau von **Abelsheim**, Stefanienstraße 13, Frau Oberrechnungsrat **Bauer**, Gartenstr. 27, Frau Geheimrat **Eisenlohr**, Cz., Kaiser-Allee 26, Frau Kommerzienrat **Höpfner**, Beilchenstraße, Frau Oberbürgermeister **Rauter**, Kriegstraße 98, Frau Geh. Ober-Reg.-Rat **Föhrenbach**, Helmholzstraße 7, Frau Hofr. **M. Eisenlohr**, Frau Blechenermeister **K. Rihm**, Berberstraße 25, Herr Med.-Rat **Bähr**, Kaiserstraße 223 III, Herr Geistl. Rat und Stadtdenar **Kürzner**, Erbprinzenstraße 14 II, Herr Hauptlehrer **B. Schumacher**, Berberstraße 46 III, Herr Stadtpfarrer **Schwarz**, Waldhornstraße 11, Herr Stadt- u. Baurat **Williard**, Sofienstraße 85 III, Herr Oberkirchenrat **D. Bäringner**, Waldstraße 6 III, Herr Rechnungsrat **K. Keller**, Nowack-Anlage 15 III.

Kleinkinderschule, Bernhardstr. 13, Oststadt. — Weihnachtsbitte.

Freunde und Gönner unserer Kinderschule wagen wir auch dieses Jahr wieder herzlichst zu bitten uns zur Christbeherung unserer lieben Kleinen ihre milde Unterstützung zukommen zu lassen.

Gaben werden dankbarst entgegengenommen von: Herrn Geistl. Rat und Stadtdenar **Kürzner**; Pfarrkurat **Stumpf**; Frau Buchhalter **Bagler**, Kapellenstr. 36; Frau Bildhauer **Baumeister**, Karl-Wilhelmstr. 11; Frau Privatier **Dietrich**, Wilhelmstr. 28; Fräulein **Orff**, Karlstr. 38; Frau Bauinspektor **Schroth**, Durlacher Allee 15; Frau Oberstiftungsrat **Seeger**, Mathystr. 2; Frau Privatier **Straub**, Durlacher Allee 15; Frau Schloßwächter **Herrmann**, Georg-Friedrichstr. 23; Frau **Schnerr**, Durlacher Allee 20, und die Oberin des St. Annahauses.

Badischer Frauenverein.

Am 2. Januar 1907 beginnt in der Kunststickereischule ein neuer Kurs zur Ausbildung von Kunststickereilehrerinnen, sowie ein neuer Unterrichtskurs für feinere weibliche Handarbeiten. Anmeldungen dafür sind an die Kunststickereischule, Lindenheimerstraße 2, zu richten; mündliche Auskunft wird ebenfalls erteilt, jeweils in den Vormittagsstunden, zwischen 9—12 Uhr.

Karlsruhe, den 17. November 1906.

18.10. Der Vorstand der Abteilung I.

Naturalienlieferung.

22. Die Lieferung von Naturalien für die Tiere des Stadtparkes für die Zeit vom 1. Januar bis mit 31. Dezember 1907 soll in Submission vergeben werden.

Die Naturalien und deren ungefähre Bedarf sind folgende:

Hafer	10000 Kilo,
Gerste	8000 "
Weizen	4000 "
Bruchweizen	1000 "
Mais (Pferdejahnmais)	4000 "
Beschaforn	2000 "
Hanfamen	600 "
Kleie	3000 "
Hirse (gewöhnl. Hühnerhirse)	500 "
Brot, sogen. Stundenbrot	5000 "
Wede (trockene Wasserwede)	350 "
Hirsekorn	9000 "

Schriftliche Angebote auf sämtliche oder nur einen Teil der fraglichen Gegenstände sind verschlossen und mit der Aufschrift „Naturalienlieferung“ versehen bis längstens Dienstag, den 18. Dezember d. J., abends 6 Uhr, anher einzureichen.

Die näheren Bedingungen über die Lieferungen etc. liegen auf unserm Bureau zur Einsicht auf, woselbst auch die zu verwendenden Angebotsformulare verabfolgt werden.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1906.
Stadt. Gartendirektion.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 13. Dezember 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 5 Sofas, 3 Schifftonieres, 1 Tisch, 1 Schirmständer, 1 Konmode, 2 vollständige Betten, 1 Waschtisch, 1 Fauteuil, 4 Bilder, 1 Schreibtisch, 1 Vertiko, 1 Nieselapparat, 1 Patentflaschenfüller, 1 vernickelte Saftpumpe, 1 Flaschenpülmaschine, 1 Vertiefelbiller, 1 Steinzeuggefäß, 1 Kühlapparat.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1906.
Verzog, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 13. Dezember 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich hier im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Sekretär, 1 Kon-

mode, 1 Schreibtisch mit Aufsatz, 1 Vertiko mit Aufsatz, 1 Sofa mit grünem Plüschüberzug, 1 runden Tisch, 2 Bilder (Delgemälde mit Goldrahmen), 5 Schifftonieres und 1 Regulateur.

Karlsruhe, den 12. Dezember 1906.

Schreck, Gerichtsvollzieher.

Daglanden.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 14. Dezember 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Daglanden beim Rathaus gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Kleiderschrank und 1 Fahrrad; daran anschließend nachmittags 4 Uhr, Banwald-Allee, zwischen Neu- und Kohlenstraße: 15 laufende Meter Deutschen Schiefer, 10 laufende Meter Schablonen-Schiefer und 20 Rollen Dachpappe.

Karlsruhe, den 12. Dezember 1906.

Krämer, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— **Bachstraße 57**, im 4. Stock, ist eine 2 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **Niedel** im 3. Stock.

— **Hirschstraße 18** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller usw. auf 1. März zu vermieten. Näheres im Laden.

Leopoldstraße 39 ist auf 1. April 1907 in gutem ruhigen Hause die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Alkov und das nötige Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*4.1. **Kaiserstraße 62**

ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, 3 Treppen hoch, per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Hirschstraße 52

ist der 2. Stock von 7 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, Bad, Veranda auf März oder April 1907 zu vermieten. Näheres daselbst von 10—12¹/₂ und 2—5 Uhr oder Bahnhofstraße 6, 2. Stock. *2.1.

4 Zimmerwohnung

mit Badzimmer etc., Hochparterre, in ruhigem geschlossenen Hause im westlichen Stadtteil ist auf 1. April preiswert zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 122, partierre links.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist auf 15. Dezember zu vermieten: Bürgerstraße 10 im 3. Stock.

* Ein hübsch möbliertes, zweifenstriges

Zimmer

sofort billig zu vermieten: Kaiserstraße 58, 3 Treppen hoch rechts.

Amalienstraße 65,

2 Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer auf sogleich oder später zu vermieten. *2.1.

Gut möbliertes Zimmer

ist sofort oder später zu vermieten: Akademiestr. 37, 2. Stock.

Bohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, ist in schöner Lage und ruhigem Hause auf sofort oder 1. Januar an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres Gartenstraße 36 a, partierre

C. Stellen finden: gute Köchin, 1 Haushälterin zu einem Herrn, sowie ein ordentliches Mädchen, das Kochen kann, zu 2 Damen. Alles Nähere bei Frau **Kast**, Waldstraße 29, 2. Stock, gegenüber dem Colosseum.

Mädchen-Gesuch.

* Gesucht sofort ein ordentliches, braves Mädchen; gute Behandlung zugesichert. Zu erfragen Belfortstraße 10, partierre.

Mädchen oder Frau

für ständig oder zur Aushilfe gesucht: Adlerstr. 40, 2. Stock.

Gesucht

tagsüber ein besseres Mädchen zur Mithilfe im Haushalt. **Ausgeschriebene** Adressen unter Nr. 8236 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Suche sofort:

- 1 Koch, Salär Mk. 50.—
- 2 junge Hausburken,
- 1 Servierburken von 16—18 Jahren,
- 3 bessere Kellnerinnen für hier und auswärts,
- 2 Buffetfräulein,
- 2 Köchinnen,
- 1 Zimmermädchen,
- 1 Stütze für Hotel,
- 2 Küchenmädchen.

Julius Heinz,

K. Tröster's Hauptplacierungsbureau, Kreuzstraße 17. — Telephon 151.

Nebenbeschäftigung

findet ein in amerikanischer Buchführung bewandertes **Buchhalter** zum Einrichten der Buchhaltung sowie event. zum monatlichen Beschreiben. Gest. Offerten mit Honoraransprüchen unter Nr. 8238 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein verheirateter junger Mann sucht Nebenbeschäftigung in Schreibarbeiten jeder Art zu Hause, sowie in Verteilung von Reklamen, im Einkassieren von Vereinsbeiträgen etc. bei billigster Berechnung. Offerten unter Nr. 8233 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren ein Geldbeutel

in der Scheffelstraße mit 18 M. 10 P. Inhalt und 1 M. 90 P. Vereinsgelber. Gegen Belohnung Kaiser-Allee 17, Gartengebäude, abzugeben.

Ein Piano,

ein Musikautomat mit 5 Pfg.-Einwurf, eine Violine und eine Fithar sind billig zu verkaufen: Marktgrafenstraße 36 im Hinterhaus, 2. Stock. *

Billig zu verkaufen:

1 Kaminofen, 1 Frischer Ofen, fast neu, 2 Dauerbrenner und 1 Symphonium mit Platten, passend für ein Weihnachtsgechenk. Näheres Kreuzstraße 6, 1 Treppe rechts.

Ein neuer Herd

ist weggshalber billig abzugeben: Belsienstraße 23 im 3. Stock links.

Zu verkaufen
ein neuer mit Blüsch bezogener Buff 18 M., ein
Nachtfauteuil 29 M. Näheres bei **F. Griesbaum**,
Wilhelmstraße 16. *2.2.

Zu verkaufen.
* Ein wenig gebrauchter Oval-Ofen mit Kranz
ist wegen Wegzug sofort billig zu verkaufen. Zu
erfragen Bähringerstraße 39, parterre links.

Kochherde! Kochherde!
zwei kleine, gebrauchte, sind unter Garantie für
guten Brand billig zu verkaufen: Leisingstraße 70 a.
Fr. Streckfuss.

Herde werden repariert und ausgemauert, Ersatz-
teile geliefert, Ringe, Roste, Platten zc.

Schreibmaschine
(Wittsburg Biffble), wenig gebraucht, wegen Ge-
schäftsaufgabe zu verkaufen. Anfragen unter Nr. 8237
an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Ein Feldstecher
von Carl Zeiß-Jena, sowie eine
Stereoskop-Camera
von Ernemann-Dresden, beides sind so gut wie
neu und werden zu mäßigen Preisen abgegeben. Anzu-
sehen Leisingstraße 2, 2. Stoc. *2.1.

Knabenspielzeug,
darunter eine Eisenbahn mit vielen Schienen zc.,
eine gebrauchte Musikdose mit vielen Platten
billig zu verkaufen: Kaiserstraße 203 IV. *

Für Bahnärzte und Ärzte.
2.1. Gut erhaltene Mundbeleuchtungs-Reflek-
toren, 1 Sterilisier-Apparat und 1 Dampf-
Wasser-Apparat sind im Auftrag sehr billig zu
verkaufen. Anzusehen bei
Installateur **J. Weck**, Erbprinzenstraße 29.

Alte badische Briefmarken
und Ablösungsmarken, sowie ein kleines Bündchen
für 10 Mk. sind zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8229
an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Zwei gut erhaltene Fässer,
161 und 140 Ltr. haltend, mit Tüchern, sehr stark
im Holz, sind billig zu verkaufen: Fasanenstraße 8
im 2. Stoc, nächst der Kaiserstraße. *2.1.

Tafelobst.
*3.1. Habe noch einige Bentner Tafeläpfel
billig zu verkaufen.
Fr. Schäfer, Uhlandstraße 26.

Wein-Verkauf.
Erteilung wegen soll ein großes Lager
Jugelheimer prima flaschenreifer Rot- und
Weißwein billig verkauft werden. Es werden
jedoch nur 1/2, 1/2 und 1/4 Stück ab Jugelheim
abgegeben. Proben im Auktionsgeschäft von
S. Hirschmann,
2.1. Bähringerstraße 29. *

Zu kaufen gesucht
Wadeeinrichtung, nur sehr gut erhalten und mit
Emailwanne. Offerten unter Nr. 8240 im Kontor
des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Krankenfahrrstuhl,
gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten bittet
man unter Nr. 8239 im Kontor des Tagblattes
abzugeben. 3.1.

Bücher-Gesuch.
Wir suchen zu kaufen:
Meyers Konvers.-Lexikon, 6. Auflage,
Brockhaus Konvers.-Lexikon, neueste
Auflage,
Brehms Tierleben in 10 Bänden und in
3 Bänden,
Andree, Hand-Atlas, neueste Auflage,
Antiquariat für Literatur und Kunst:
Kaiserstraße 235.

[3]

Brettener Honiglebkuchen

sind in bekannter Güte wieder ein-
getroffen bei

F. X. Rathgeb,
5.1. Ludwigplatz 57.

Neue Dampfäpfel

in bester Qualität frisch eingetroffen.

C. Frohmüller, Hoflieferant,
Erbprinzenstraße 32.
Mitglied des Nabatt-Spar-Vereins.

I^a Münsterkäse,

Eßfasser, vollfette, reife Qualität, per Pfd.
90 % bei ganzem Laib per Pfd. 80 %
empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Schaukelpferde

mit Fellbezug empfiehlt in allen Größen zu billigsten
Preisen 2.1.
J. Sez, Kaiserstraße 123.

Aquarien

in allen Größen, sowie verschiedene in- und aus-
ländische Zierfische, Agostol, ferner Aquarien-
pflanzen nebst allen einschlägigen Hilfsmitteln
empfiehlt als Weihnachtsgeschenke

Aquarium Münch,
Mühlburg, Schumannstraße 8
(Haltestelle Wendtstraße).



Liederhalle Karlsruhe.

Donnerstag, den 27. Dezember 1906,
abends 1/9 Uhr, findet im Vereinslokal

ausserordentl. Mitgliederversammlung
statt mit der Tagesordnung:

Wahl eines I. Vereinspräsidenten.
Hierzu laden wir unsere Mitglieder
freundlichst ein. 2.1.

Karlsruhe, den 12. Dezember 1906.

Der Vorstand.

Grossherzoglicher Hoflieferant

Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Détail-Parfumerie
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse,

empfiehlt grosse Auswahl
= neue Systeme =

Zerstäuber (Raffraichisseure).

Gasthaus zur Wacht am Rhein,
Ecke Garten- und Ritterstraße,
sind noch zwei Regeltabende (Donnerstag und
Freitag) frei.

Gasthaus zum Goldenen Kranz,
Adlerstraße 38.
Heute großes Schlachtfest,
wozu höflichst einladet
Frau Fränkle Wwe.

Dienstabweisung

für die
Hebammen
des
Grossherzogtums Baden
vom 2. Januar 1902.
— Preis 50 Pfennig. —
Amtliche Ausgabe.

Karlsruhe.

C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin,
Stuttgart.

A. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893

WIENER MODE

mit der Unterhaltungsbeilage

„Im Boudoir.“

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen
Modebildern, über 2800 Abbildungen,
24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen.

Fremdsprachige Ausgaben
in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt:

„Für die Kinderstube“.

Monatlich ein reich illustriertes Heft.

Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.

— Vierteljährlich Mk. 2.80. —

Schnitte nach Maß.

Die Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener
Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen
Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger
Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch
die Anfertigung jedes Toilettenstückes im Hause ermöglicht wird.
Probefeste auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen
und von der „Wiener Mode“ Wien, Wienstraße.

In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener
Mode“ erhältlich.

Die Weihnachts-Nummer der „Moderne Kunst“ ist soeben zur Ausgabe gelangt. Das mächtig ausgestattete Heft (Verlag von Rich. Bong, Berlin W. 57; Preis des Heftes für Abonnenten 1,20 M., für Nichtabonnenten 3 M.), zu dem Ferdinand Wagner ein reizvolles farbiges Titelblatt entworfen hat, bietet wieder eine Fülle vornehmen und fesselnden Bilderschmucks und verschiedenartigster literarischer Beiträge. Alles aber steht durchweg im Zeichen des herrlichen Festes, dem diese Nummer gilt. Die außerordentlich schönen Extra-Kunstbeilagen bestehen dieses Mal in einer prächtig gelungenen farbigenervielfältigung des anmutvollen Bildes von dem Maler Léon Berrault: „Maria mit dem Jesuskinde und Johannes“ und einem Tondruck nach Simon Harmon Vedder's so eigenartiger und zu Herzen gehender „Flucht nach Ägypten“. Auf gleicher Höhe steht der Meißnerholzschnitt nach Prof. Hermann von Kaulbach's ergreifendem Gemälde „Und es wird ein Schwert durch deine Seele bringen“. Farbig vervielfältigt sind auch L. Schmutzler's in die Biebermeierzeit verkehrende lebensvolle Szene „Begegnung auf dem Eise“ und R. Bölder's reizendes Frauenbildnis „Jrmentraut“, sowie die Blätter von A. v. Schrötter und E. Zimmer, die mit einer Reihe anderer Zeichnungen die interessante Artillerie „Allerlei Weihnachtsbräuche“ wirkungsvoll illustrieren. Sie führen uns bald nach Polen, wo wir einem volkstümlichen Mummenschanz beiwohnen, bald nach London, wo Damen und Herren der Gesellschaft mit Masken vor den Gesichtern zu wohlthätigen Zwecken Weihnachtslieder auf der Straße vortragen, jetzt ins Pongau, wo wir die eigenartige Sitte des Berchtenlaufens kennen lernen, dann nach Sarntheim in Südtirol, mit seinem Klöckertanz ufm. Nicht minder gefallen werden J. J. F. Aubert's „Geburt unseres Herrn“ und A. Güery's „Weihnachtsmesse“, ein ungemein stimmungsvolles winterliches Kleinstadtbild.

Die Gewinnung und Bereitung der Seide von der Züchtung der Raupen an bis zur Fertigstellung des kostbaren Stoffes schildert ein mit reichen Abbildungen versehenen Aufsatz im neuesten (8.) Heft der illustrierten Zeitschrift „Für alle Welt“ (Preis des Vierteljahrsheftes 40 M., Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W 57), den wir allen unseren Lesern und Leserinnen lebhaft empfehlen. In ihm wird mancher noch heute herrschende Irrtum über die Färbung und „Beschwerung“ der Seide widerlegt und die Entstehung ihrer verschiedenen Arten anschaulich dargestellt. Für feisende Unterhaltungslektüre sorgen wiederum die beiden großen Romane: „Das Auge des Heiligen“ von Georg von der Gabelens und Paul Grabeins „König von Thule“, der damit seinen stark und rein ausklingenden Abschluß erhält.

(Aus der Karlsruher Zeitung.) Hofbericht.

Karlsruhe, 12. Dezember. Seine Königliche Hoheit der Großherzog hatte heute vormittag verschiedene Besprechungen und empfing um 12 Uhr den Ingenieur Karl Schuehler, Sohn des verstorbenen Oberbürgermeisters Schuehler, und danach den Ingenieurpraktikanten Braun, Sohn des verstorbenen Ministerialdirektors Geheimrats Braun, die die Orden ihrer Väter zurückerhielten.

Nachmittags besuchten die Großherzoglichen Herrschaften wieder mehrere Kaufgeschäfte zum Ankauf von Weihnachtsgaben und besichtigten auch die Ausstellung der Bilder des Galerieleiters Professors Dr. Thoma im Kunstvereinslokal. Später hörte Seine Königliche Hoheit der Großherzog noch den Vortrag des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo.

Seine Großherzogliche Hoheit Prinz Max von Baden kam in verfloßener Nacht mit Zug 10⁵⁵ Uhr hier an.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.) Angekommen am 10. Dezember „Brandenburg“ in Cap Henry, „Seydlitz“ in Benang; am 11. Dez. „Hohenzollern“ in Marseille, „Prinz Eitel Friedrich“ in Nagasaki, „Brandenburg“ in Baltimore, „Kronprinz Wilhelm“ in New-York, „Cassel“ in Bremerhaven. Passiert am 11. Dezember „Nachen“ Queffant; am 12. Dezember „Prinzess Alice“ Dover. Abgegangen am 11. Dezember „Barbarossa“ von Fremantle, „Gneisenau“ von Antwerpen, „Prinzess Alice“ von Southampton, „Scharnhorst“ von Genua, „Prinz-Regent Luitpold“ von Nagasaki, „Prinzess Irene“ von Gibraltar; am 12. Dezember „Prinz Heinrich“ von Port Said, „Nordern“ von Buenos Aires.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 12. Dezember.

Gestern nachmittag gegen 6 Uhr versuchte ein hiesiger 78 Jahre alter Bewohner, der bei seinem Schwieger-sohn wohnt, nachdem er seine verheiratete Tochter mißhandelt hatte, in seinem Zimmer mittels eines Messers in selbstmörderischer Absicht die Schlagader des linken Oberarms zu durchschneiden, was ihm jedoch nicht gelang. Da er sich aber eine stark blutende Wunde beigebracht hatte, wurde er von seinem Schwiegersohn und einem Mitglied der Freiw. Sanitätskolonne ins städtische Krankenhaus verbracht.

Holländische 15 fl.-Lose von 1904.

13. Serienziehung am 15. November. Gewinnziehung am 15. Dezember 1906. Ser. 3140 5068 6212 6753 8112 9683 10636 12457 12511 15463 17164 17625 18372 18762 20914 23207 24472 26844 30323 31099 31856 32258 32789 33119 39507 44460 46270 48163 51491 51755 54213 54566 58971 59713 60681 61805 68707 68780 69149 70945.

Köln-Mündener 3 1/2 % 100 M.-Lose von 1870.

78. Serienziehung am 1. Dezember 1906. Gewinnziehung am 1. Februar 1907. Ser. 65 68 306 323 333 396 403 442 532 630 637 714 760 803 841 957 1052 1093 1097 1147 1159 1301 1334 1398 1462 1659 1668 1687 1712 1718 1768 1783 1813 1827 1847 1889 1936 1974 2043 2099 2142 2188 2195 2215 2352 2439 2452 2482 2509 2520 2577 2631 2647 2675 2704 2713 2756 2920 2928 2967 3029 3180 3270 3284 3424 3455 3502 3573 3610 3622 3625 3678 3691 3765 3803 3826 3832 3875 3895 3914 3975.

Oesterreichische 100 fl.-Lose von 1864.

147. Verlosung am 1. Dezember 1906. Auszahlung am 1. März 1907. Ser. 88 99 187 203 239 274 360 447 457 558 609 617 670 761 966 1220 1343 1611 1660 1842 1875 1909 1913 1935 1954 2004 2128 2279 2313 2488 2827 2851 2883 2894 2901 3093 3119 3145 3278 3331 3525 3622 3790 3882 3989. Ser. 83 Nr. 39 fl. 400, S. 203 Nr. 28 84 90 à fl. 400, S. 239 Nr. 13 fl. 400, S. 360 Nr. 60 fl. 150000, Nr. 71 79 à fl. 400, S. 447 Nr. 14 fl. 400, S. 558 Nr. 17 fl. 400, S. 609 Nr. 14 23 à fl. 400, S. 617 Nr. 36 76 à fl. 400, S. 670 Nr. 34 97 à fl. 400, S. 761 Nr. 36 fl. 1000, S. 966 Nr. 33 78 à fl. 400, S. 1220 Nr. 64 69 73 à fl. 400, S. 1343 Nr. 79 fl. 400, Nr. 83 fl. 1000, Nr. 97 fl. 400, S. 1842 Nr. 4 fl. 400, Nr. 82 fl. 5000, S. 1985 Nr. 29 100 à fl. 400, S. 2004 Nr. 22 fl. 400, S. 2128 Nr. 52 fl. 2000, Nr. 71 fl. 400, S. 2313 Nr. 49 fl. 1000, S. 2488 Nr. 36 76 à fl. 400, S. 2851 Nr. 61 66 à fl. 400, S. 2883 Nr. 3 98 à fl. 400, S. 2894 Nr. 65 fl. 400, S. 2901 Nr. 22 fl. 10000, S. 3093 Nr. 11 34 à fl. 400, Nr. 39 fl. 2000, S. 3119 Nr. 97 fl. 400, S. 3278 Nr. 85 fl. 400, S. 3331 Nr. 14 fl. 5000, Nr. 24 fl. 20000, S. 3882 Nr. 21 fl. 400, S. 3989 Nr. 10 fl. 400. Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je 200 fl.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Donnerstag, den 13. Dezember. 9 Uhr: Großh. Hoffort- und Jagdamt Karlsruhe, Stammholz-Versteigerung aus Großh. Wildpark. Zusammenkunft im Parkhaus an der Friedrichstaler Allee. 9 Uhr: B. Rossmann, Auktionator, Versteigerung im Laden Herrenstraße 46. 9 u. 2 Uhr: G. Guggenheim, Auktionator, Große Bugwaren-Versteigerung Marktgrabenstr. 33. 1/2 2 Uhr: Direktion der Pfälzischen Eisenbahnen, Altmaterial-Versteigerung im Stationsgebäude zu Maximiliansau. 2 Uhr: S. Hirschmann, Auktionator, Pfänder-Versteigerung im Auktionslokal Zähringerstraße 29. 2 Uhr: Sprich, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22. 2 Uhr: Strang, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23. 2 Uhr: Bölle, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23. 2 Uhr: Herzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23. 2 Uhr: Schred, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23. 2 Uhr: Berwart, Gerichtsvollzieher, Freiwillige Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

Gold, Silber und Banknoten vom 11. Dezember 1906.

Table with columns: Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, 20 Francs-Stücke, 20 do. halbe, Oesterr. fl. 8 St., do. Kr. 20 St., Gold-Dollars, Neue Russ. Gold per 100 Rbl., Gold al marco, Ganz fein Scheidegold, Hochhaltiges Silber, Amerikanische Noten, Belg. Noten, Engl. Noten, Franz. Noten, Holländ. Noten, Italien. Noten, Oest.-Ung. Noten, Russische Noten, Schweiz. Noten. Includes sub-columns for Brief and Geld.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Donnerstag, den 13. Dezember:

Allgemeiner Deutscher Sprachverein. Zweigverein Karlsruhe. Jugendschriftenabend im großen Rathhaussaal, abends 8 1/2 Uhr. Apollo-Theater. Vorstellung. Anfang 8 Uhr. Colosseum. Vorstellung. Anfang 8 Uhr. Frauenbildung - Frauenstudium. Vortrag von Herrn Professor Dr. von Zwiabined im Musiksaal der höheren Mädchenschule, Soffienstraße 14, abends 7 1/2 Uhr. Hoftheater. Die Sonnenprinzess. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr. Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der Zentralturnhalle, abends 8-10 Uhr. Damen-Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-Allee 6, abends 6-7 Uhr. Öffentlicher Vortrag von Frau Anna Ettlinger im Bibliotheksaal des Bad. Frauenvereins, Schloßplatz 24, nachmittags 4 Uhr. Öffentlicher Vortrag im Saale des Großh. Victoria-Pensionats von Herrn Professor Dr. Grünmader, Heidelberg, vormittags von 12 bis 1 Uhr. Prinzessin Wilhelm-Stift. Vortrag von Miß Bloxham aus Heidelberg, abends 5 30 Uhr. Schwarzwaldverein. Vereinsabend mit Vortrag im Moninger (Konforbialsaal).

Wetternachrichten aus dem Süden vom 12. Dezember früh:

Bugano wolkenlos - 1°, Biarritz bedeckt 11°, Nizza wolkenlos 4°, Triest heiter 2°, Florenz wolkenlos - 1°, Rom wolkenlos - 1°, Cagliari bedeckt 9°, Brindisi Regen 3°.

Wetterbericht des Zentralbüreaus für Meteorologie und Hydr. vom 12. Dezember 1906.

Während die Depression, die gestern über dem Ostseegebiet gelegen war, nach Nordwestrussland abgezogen ist, ist im Norden der britischen Inseln eine neue weit nach Süden hin ausgebreitete Erscheinung; beide Minima verursachen in Mitteleuropa trübes Wetter mit Regen- und Schneefällen. Die Morgen-temperaturen lagen vielfach unter dem Gefrierpunkt. Eine wesentliche Witterungsänderung ist nicht zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns: Dezember, Barometer mm, Therm. in C., Rel. Feucht., Feucht. in Proz., Wind, Himmel. Rows for 11. Abd. 9 u., 11. Mor. 7 u., 12. Mitt. 2 u.

Höchste Temperatur am 11. Dez.: 1,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 1,0. Niederschlagsmenge des 11.: 0,6 mm.

Wasserstand des Rheins vom 12. Dez. früh: Schutterinsel 125, gefallen 5; Aehl 100, gefallen 1; Maxau 313, gefallen 1; Mannheim 248, gefallen 4 cm.

Freunde der Kunst und Literatur,
des Theaters, des Sports

abonnieren nur:

MODERNE KUNST

illustrierte Zeitschrift mit Kunstbeilagen.

Der neueste Jahrgang bringt

Künstlerisch vollendete Kunstblätter =
in farbiger und in schwarzer Ausführung
nach den Meisterwerken erster Künstler.

Erste Romane, Novellen, Gedichte =
der besten lebenden Schriftsteller, **

Geistvolle Aufsätze =
über Kunst, Theater, Musik, Kunst-
gewerbe, Sport etc.

Grossartige Ausstattung
Gediegener Inhalt
machen „Moderne Kunst“ zum

Lieblingsblatt der vornehmen Welt.

Die Extra- und Künstler-Nummer, darunter
Weihnachts- und Frühlings-Nummer, sind
Glanzleistungen auf dem Gebiete des
heutigen Zeitschriftenwesens.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung und Postanstalt.

RICH. BONG, KUNTSVERLAG, Berlin W. 57.

Preis des Vierteljahrsheftes nur 60 Pf.,
Weihnachts- und Frühlings-Nummer
à M. 1.20. Nichtabonnenten bezahlen 3 M.
bzw. 2 M. für diese Extra-Nummer.

Amtliche Mitteilung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unterm 20. November d. J. gnädigst geruht,
den ordentlichen Professor der Rechte an der Uni-
versität Bonn, Dr. Ulrich Stutz, auf sein unter-
tänigstes Ansuchen seiner Stellung als ordentliches
Mitglied der Badischen Historischen Kommission zu
entheben. (Karlsru. Btg.)

Fremde

übernachteten vom 11. bis 12. Dezember.

Alte Post. Leibling, Kfm. v. Schmalkalden. Lust-
nauer, Kaufm. v. Ludwigsburg. Neumann, Kaufm. v.
Kaiserslautern. Weimer, Kfm. v. Heidelberg. Müller u.
Flüge, Kfl. v. Lehr. Osterhag, Lehrer v. Berlin. Beder,
Forstland. v. Sulzburg. Grether, Forstland. v. Lörrach.
Hug, Forstland. v. Emmendingen. Odenwald, Altuar v.
Mosbach. Belz u. Uebelhör, Altuar v. Sinsheim. Dörre,
Altuar v. Gypingen. Wolf, Altuar v. Rastatt. Bächler,
Altuar v. Lörrach. Weinschenk, Altuar v. B. Baden.

Bratwurstglöckle. Stern, Kaufm. v. Darmstadt.
Oppenheimer, Kap u. Feierabend, Kauf. v. Frankfurt.
Durlacher, Kfm. v. Gorb. Steffens, Kfm. v. Branden-
burg. Pfisterer, Säger v. Lohndau.

Darmstädter Hof. Levi, Kaufm. v. Brüssel.
Dr. Fall, Privatdozent v. Bern. Kilian, Kaufm. v.
Straßburg. Greiner, Kfm. v. Frankfurt. Ertel, Kfm. v.
Kaiserslautern. Raegle, Priv. v. B. Baden. Jaeger,
Kfm. v. Stuttgart. Frau Fall, Priv. v. Straßburg.

Erbring. v. Rostk, Major v. Münster. S. u. A.
Marr, Bank. v. München. Vortisch, Rechtsanw. von
Lörrach. Benarini, Hofopernsänger v. Hamburg. Pathe,
Dir. v. Köln. Frier, Hotelsekr. v. Bosnien. Baumgarten,
Kaufm. v. München. Scharping, Kaufm. v. Wiesbaden.
Riß, Kfm. v. Nürnberg. Wienhold u. Noble, Kfl. v.
Frankfurt. Sauerbeck, Kfm. v. Basel. Ballni, Kfm. v.
Magdeburg. Kwiesski, Kfm. v. Berlin. Zimmermann,
Kaufm. v. Straßburg. Stolz, Ing., u. Dr. Krahmer,
Gen.-Mgt. v. Berlin. Grünberg, Priv. v. Köln. Frhr.
v. Barjewitsch, Oberst v. Fürstenwalde. Herbst, Ing. v.
Stockholm. Benjemann, Priv. v. London.

Europäischer Hof. Friedmann, Kfm. v. Mannheim.
Friedrichshof. Gortcheply, Kfm. von Augsburg.
Gartenfeld, Kfm. v. Frankfurt. Reichelt, Ing. m. Frau
v. München. Müller, Kaufm. v. Stuttgart. Nachtigall,
Ing. v. Mannheim. Haug, Kfm. v. Basel. Schmelzer,
Direkt. v. Jodgrün. Stiefel, Kfm. v. Waldkirch. Hof,
Priv. v. Freiburg. Hecht, Kaufm. v. Frankfurt. Eifen,
Schriftst. v. Dießen. Seligberg, Kaufm. v. Frankfurt.
Friebländer, Kfm. v. Berlin. Krich, Kfm. v. Chemnitz.

Geist. Schneeweis, Kfm. v. Berlin. Dertel, Kfm. v.
Frankfurt. Säumke, Kfm. v. Cassel. Möse, Kfm. v.
Celle. Pfister, Altuar v. Schwepingen. Faber, Kfm. v.
Ulm. Kolb, Kaufm. v. München. Stödel, Kaufm. v.
Kiel. Jlg, Kfm. v. Leipzig. Heimpel, Kfm. v. Lindau.
Steiner, Kfm. v. Köln. Fricker, Kfm. v. Straßburg.
Klein u. Schwab, Kfl. v. Mannheim. Hamm, Kaufm. v.
Hof. Tuteur, Kfm. v. Kaiserslautern. Leithäuser, Kfm.
v. Dießen. Schübel, Kfm. v. Freiburg. Reichle, Kfm.
v. Lehr. Ritter, Kaufm. v. Frankfurt. Schneider, Kfm.
v. Heidelberg. Schneider, Kfm. v. Dürkheim.

Goldener Adler. Egert, Kaufm. v. Frankfurt.
Warneck, Insp. v. Köln. Schneide, Freiwilliger v. Offenburg.
Chret, Altuar v. Glöbach. Schmidt, Kaufm. v. Freiburg.
Georgus, Kfm. v. Mannheim.

Goldene Traube. Storch, Kaufm. v. Mainz.
Frau Müller, Händlerin m. Tocht. v. Biesau. Kleiber,
Kaminfegermstr. v. Mannheim. Lang, Bildhauer von
Pöhltsburg. Vogel, Landw. v. Kappelrodeck. Berlinhof,
Eisenbahnassst. m. Frau v. Würzburg. Schorcher, Kfm.
v. Wiesbaden. Frau Witel, Priv. v. Mannheim.
Gimbel, Kfm. v. Frankershausen. Armbruster, Bankarb.
v. Freibrg.

Grüner Hof. Sturm u. Schneider, Kfl. v. Berlin.
Paul, Fabrik., u. Paris, Ing. v. Straßburg. Dr. Wilder-
sinn, Arzt v. Schwepingen. Wilhelm, Fabrik. mit Frau
v. Malsammer. Andres, Ing. v. Mannheim. Haupt-
müller, Kfm. v. Hannover. Thies, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Germania. Frhr. v. Röder, Ceremonienmstr.
v. Berlin. Baron v. Neubronner, Oberstleutnant v.
Stuttgart. Kannengießer, Kommerzienrat m. Fam. v.
Mühlheim. Dr. Conrad, Schriftsteller v. München.
Frl. Vochnoff, Priv. v. München. de Maiberbe m. Frau
v. Paris. Menzel, Fabrik. v. Berlin. Jobsky, Betr.-
Sekr. v. Colmar. Wiehl, Kopel u. Gauthal, Stud. v.
Heidelberg. Farr, Ing. v. Rheinfelden. Klein, Kfm. v.
Ludwigshafen. Kammüller, Kfm. v. Stuttgart. Weisner,
Kfm. v. Frankfurt. Walter, Kfm. v. Neustadt. Pöfner,
Ing. v. Leipzig.

Hotel Gröffe. Müller, Kaufm. v. Linz. Frhr. v.
Schönau-Dehr v. Wiesbaden. Neurer, Locwirth, Ing.
Paysche u. Genschel, Kfl. v. Berlin. Feibelmann, Dick,
Gohn u. Bloch, Kauf., u. Poppe, Priv. v. Frankfurt.
Bauer, Kfm. v. Pforzheim. Frau Dr. Müller v. Htz.
Weingaard, Kaufm. v. Gröfeld. Dr. Schlipphade, Adv.
v. Zürich. Rubenstrunk, Kaufm. v. Düsseldorf. Dold,
Rechtsprft. v. Freiburg. Duf, Kfm. v. Köln. Wengge,
Kaufm. v. Neustadt. Ringwald, Priv., u. Langsdorff,
Offizier v. Freiburg. Neumann, Kaufm. v. München.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

GESCHICHTE des Feldartillerie-Regiments Großherzog (1. Badisches) Nr. 14.

Zum 50 jähr. Chef-Jubiläum S. K. H. des Großherzogs Friedrich von Baden.

Bearbeitet von **Ferber**, Oberstleutnant z. D.
und Vorstand des Artillerie-Depôts Karlsruhe.

Preis: fein gebunden Mk. 6.—.

Verlag: C. F. Müllersche Hofbuchhandlung Karlsruhe.

In allen Buchhandlungen ist zu haben die amtliche Ausgabe des

Kurs-Buch

für die

Grossh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen,
Hohenzollern und der Schweiz,
sowie für die wichtigsten Anschließ-Linien.

Mit den Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern,
nebst Dampfboot-Kursen.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Grossh. Bad.
Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Übersichtskarte von Mittel-Europa, einer
Eisenbahnkarte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Winterdienst 1906/07. Ausgabe vom 5. Oktober 1906.

Preis 50 Pfennig.

Der Verlag: C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Telegraphische Kursberichte.

12. Dezember 1906.

Rosenthal, Kaufm. v. Stuttgart. Rose, Weingutbes. v. Beaume. v. Voigts-König, Oberst v. Straßburg. Oberlach, Kaufm. v. Leipzig. Fischer, Kfm. v. Cöln.

Hotel Hohenzollern. Merd, Kfm. v. Mannheim. Jost, Kfm. v. Darmstadt. Wöning, Kfm. v. Barmen. Neller, Kaufm. v. Pforzheim. Meuter, Kaufm. v. Frankfurt. Polle, Ing. v. Berlin. Bau, Weinhdlr. v. Offenburg. Romberg, Ing. v. Leipzig.

Hotel Lion. Gbstein, Kaufm. v. Thann. Scheuer-Gans, Berthelmer Heinemann, Hanau, Federlein und Salmon, Kaufm. v. Frankfurt. Heindinger, Kaufm. v. Mülhausen. Sulzbacher, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Ruh. Scharfup, Apotheker, Hef u. Hag, Kaufm. v. Stuttgart. Oander, Küpper, Winter u. Hinfgraf, Kaufm. v. Mannheim. Schlenker, Hotelier v. Bilingen. Seeburger, Kfm. v. Spillingen. Schwarz, Kfm. v. Frankfurt. Würbe, Ing. v. Götting. Kollermann, Kfm. v. Grünstadt. Kierberg, Dir. v. Oberkirch. Grötzinger, Kfm. v. Siegelbach. Grötzinger, Kfm. v. Freiburg. Casper u. v. Nordhausen, Kaufm. v. Berlin. Eufenguth, Kfm. v. Würzburg. Hügel, Kfm. v. Bruchsal. Bang, Kaufm. v. Nürnberg. Kohn, Kaufm. v. Bern. Grumbach, Kaufm. v. St. Blasien. Kemmer, Rentner v. München. Dr. Birth, Rechtsanwalt v. Frankfurt. Donus, Kaufm. v. Lahr.

Hotel Monopol. Wadle, Kfm. v. Mönchweiler, Hausen u. Brüder, Schauspieler v. Heidelberg. Oppenheimer, Kaufm. v. Reg. Ullmann, Kaufm. v. Berlin. Kapelner, Kaufm. v. Cöln. Fr. Seufert, Operateurin v. Freiburg. Kahn, Kaufm. v. Gschwege. Marr, Reif. v. Straßburg.

Hotel National. Schiller, Kfm. v. Leipzig. Boelm, Kaufm. v. Schilt. Rohr, Kaufm. v. Mannheim. Fr. Burlardi, Priv. von B. Baden. Bloch, Kfm. v. Darmstadt. Gwens, Repräsentant v. Marseille. Guler, Kfm. v. Basel. Grentz, Kfm. v. Berlin. Kloenne, Kfm. v. Cassel. Mal, Kaufm. v. Frankfurt. Renz, Kaufm. v. Straßburg. v. Jennewitsch, Kfm. v. München. Moench, Kaufm. v. Lambrecht. Hügle, Kaufm. v. Reutlingen. Müller, Kaufm. v. Memmingen. Weibrecht u. Boffert, Kf. v. Stuttgart. Wolf, Kfm. v. Freiburg. von Lamsamit, Regierungsrat m. Fam. v. Bern. Haas, Kaufm. v. Reudenu. Kestler, Kfm. v. Cöln.

Hotel Nowak. Koch, Hotelier m. Frau v. Hebenzell.

Hotel Sonne. Sped. Kfm. v. Graben. Endeck, Kfm. v. Offenburg. Steinbach, Kaufm. v. Mannheim. Strübach u. Hagmann, Kaufm. v. Frankfurt. Hg, Kfm. m. Frau v. Freiburg.

Hotel Viktoria. Freifrau von Imhoff, Privat. v. Berlin. Baron v. Röder, Offiz. v. Berlin. Dr. Hübner, Ing. m. Frau v. Berlin. Lindau, Kfm. v. Magdeburg. Brill, Fabr. v. Bisteln. Kaiser, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Griesmann, Fabr. v. Goblentz. Raumann, Reif. v. Hannover. Dreifuß, Kfm., Erbeshö, Maler, u. Dr. Bleich, Privat. v. München. Welland, Kaufm. v. Nürnberg. Weising, Kfm. v. Bremen. Scher, Priv. v. Leiden. Gerdt, Priv. u. Lieberich, Kfm. v. Frankfurt. Adler, Kfm. v. Mergentheim. Bishoff, Kfm. v. Nagen. Holz, Kaufm. v. Düsseldorf. Grallsheimer u. Glücklich, Kf. v. Frankfurt. Madenheimer, Kaufm. m. Frau v. Kippenheim. Maurizio, Privat. v. Wien. Frey, Ing. v. Ulm. Krauth, Priv. m. Frau v. Großschafen. Westler, Privat. v. Düsseldorf.

König von Preußen. Müller, Chauffeur, u. Weising, Gauleiter v. Straßburg. Analer, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Fr. Bergweller, Verkäuferin von Reutlingen. Stämer, Monteur v. Mannheim. Wisler, Kutscher v. Schöllbrunn. Groß, Techniker v. Mannheim. Bueff v. Straßburg.

König von Württemberg. Montanden, Maler v. Mannheim. Fesinger, Kaufm. v. Efenach. Ffischbach, Konditor v. Beweller. Bäule, Kaufm. v. Stuttgart. Burgbacher, Kfm. v. St. Georgen.

Laub. Braunschweig, Ing. v. München. Buchholz, Monteur v. München. Waldmann, Kfm. v. Herrenalb.

Raffaner Hof. Salomon, Kfm. v. Cöln. Wetterbahn, Kaufm. v. Straßburg. Wachenheimer, Kaufm. v. Kippenheim. Fr. Wachenheimer, Privat. v. Kippenheim. Levy, Cantor m. Frau, u. Gahmann, Kfm. v. Bfischweiler. Fr. Oppenheimer Privat. von Doffenheim.

Park-Hotel. Kiefer, Kfm. v. Ulm. Arndt, Kaufm. v. Augsburg. Weiß, Kfm. v. Worms. Bauer, Kaufm. v. Straßburg. Schelle, Ing. v. Stuttgart. Rosenseld, Kfm. v. Freiburg. Fr. Leuchter, Priv. v. Cöln.

Prinz Max. Steiger, Kfm. v. Straßburg. Ladjen, Kaufm. v. Cöln. Steiger, Kaufm. v. Freiburg. Dim, Kfm., u. Lubach, Uhrmacher v. Berlin. Rutand, Kfm. v. Darmstadt. Feierabend, Fabr. v. Wiederhausen. Fleifchhammer, Kaufm. v. Leipzig.

Rose. Roffa, Kammerdiener m. Frau v. Frankfurt. Zyhlinck, Priv. m. Mutter v. Cöln. Brendler, Monteur v. Götting.

Notes Haus. Siog, Herstandidat v. Sulzburg.

Schloß-Hotel. von Ragner, Major v. Glogau.

Freiberr v. Schauenburg, Hauptm. m. Frau v. Oberkirch.

Schwarzer Adler. Dietrich, Kfm. v. Hamburg.

Fr. Huber, Priv. v. München.

Wiener Hof. Volker, Kaufm. v. Andernach.

Wilder Mann. Frau Stock, Priv. v. Frankfurt.

New-York.

Aetbis-Topeka	105.—
Canada Pacific	196 ⁷ / ₈
Chicago Milw.	188 ¹ / ₂
Denver	84 ¹ / ₂
Louisv. Nashv.	146 ¹ / ₂
New-York Erie	45 ⁵ / ₈
Central	134 ¹ / ₄
North. Pacific	75.—
Southern Pacific	94 ⁷ / ₈
Silber	68 ¹ / ₂
Steel Comm.	49.—
Prefer.	104 ³ / ₈

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	694.—
Staatsbahn	684.—
Lombarden	181.75
Marknoten	117.65
Ungar. Goldrente	114.60
Kronenrente	96.—
Oesterr. Papierrente	99.25
Silberrente	99.20
Länderbank	468.50
Goldagio	—

London (Anfang).

Debeers	21 ¹ / ₂
Chartered	1 ⁵ / ₈
Goldfield	3 ³ / ₈
Randmines	5 ⁷ / ₈
Eastrand	3 ⁷ / ₈
Chicago Milw.	194 ¹ / ₂
Denver Prefer.	89.—
Aetbis. Prefer.	106.—
Louisv. Nashv.	151 ¹ / ₂
Union Pacific	193 ³ / ₈
Aetbis. Comm.	106 ³ / ₄
Steel Comm.	51 ¹ / ₈
Prefer.	108 ¹ / ₄

Frankfurt (Mittags-Börse).

4 ¹ / ₂ % Baden 1901	102.60
3 ¹ / ₂ % abgest.	—
3 ¹ / ₂ % i. Mark	97.20
3 ¹ / ₂ % 1892/94	97.20
3 ¹ / ₂ % 1900	97.20
3 ¹ / ₂ % 1902	97.30
3 ¹ / ₂ % 1904	97.50
3 ¹ / ₂ % 1896	86.95
4% Griechen	52.60
5% Argentinier abg.	89.50
5% Chinesen 1896	101.70
4 ¹ / ₂ % 1898	96.60
5% Mexicaner	101.25
5% I.-III.	99.40
4% Russen v. 1902	78.85
4 ¹ / ₂ % Russ. Anl. 1905	90.60
Türkenlose	144.60
Türken 1903	94.20
Comm.-Disconto-Bank	121.—
Bad. Zuckerfabrik	112.20
Gritzner	225.70
Karlar. Maschinenfabr.	216.—
Edison	217.25
Schuckert	121.20
Nordd. Lloyd	131.50
Packetfahrt	159.40

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	217.40
Berliner Handelsges.	173.40
Deutsche Bank	242.—
Disconto-Commandit	185.50
Dresdener Bank	157.90
Baltimore u. Ohioshares	120.70
Bochumer	242.60
Dortmunder C	84.10
Laurahütte	244.—
Gelsenkirchener	226.75
Harpener	212.40
Sinner	254.30

Paris (Schluss).

4% Rente	95.97
3% Italiener	103.45

Berlin (Anfang).

Kreditactien	217.90
Disconto-Commandit	186.50
Deutsche Bank	242.60
Dresdener Bank	158.50
Berliner Handelsges.	—
Darmstädter Bank	140.—
Comm.-Disconto-Bank	121.20
Bochumer	—
Laurahütte	—
Harpener	213.20
Dortmunder C	84.70
Baltimore u. Ohioshares	—

Paris (Anfang).

3% Rente	95.97
4% Italiener	—
4% Spanier	94.80
Türken (unifiz.)	94.37
Türkenlose	—
Ottoman	677.—
Rio Tinto	2096.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	217.70
Disconto-Commandit	186.30
Dresdener Bank	158.60
Staatsbahn	146.50
Lombarden	36.10
Gotthardbahn	—
Berliner Handelsges.	—

Karlsruher Stadtanleihen:

3 ¹ / ₂ % v. 1902 untk. bis 1907	95.50 g.
3 ¹ / ₂ % v. 1903 untk. bis 1908	—
3% von 1886	90.80 g.
3% von 1889	—
3% von 1896	—
3% von 1897	87.50 g.

Frankfurt (Nachbörse).

4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	101.50
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907	100.10
3 ¹ / ₂ % Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869-1882	94.50
3 ¹ / ₂ % Rh. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1904	94.50
3 ¹ / ₂ % Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	96.—

Berlin (Schluss).

3 ¹ / ₂ % Reichs-Anleihe	98.10 g
3 ¹ / ₂ % " "	—
3% " "	86.10
3 ¹ / ₂ % Preuss. Consols	98.10 g
3% " "	86.10
4% Baden	—
3 ¹ / ₂ % Baden abg.	97.40 g
3 ¹ / ₂ % bad. Anleihe 1904	97.40 g
Kreditactien	217.50

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.18
London	204.87
Paris	81.125
Wien	84.95
Italien	81.20
Antw.-Brüssel	80.888
Privatdiscont	5 ³ / ₈
Napoleons	16.23
3% Reichs-Anleihe	87.15
3 ¹ / ₂ % " "	98.05
3 ¹ / ₂ % Preussen	98.05
5% Italiener	—
4 ¹ / ₂ % Portugiesen	69.65
4% innere Russen	76.90
4% Serben	83.10
4% Spanier	96.—
Oesterr. Goldrente	100.—
Silberrente	100.40
Ungar. Goldrente	96.30
Kronenrente	95.80
Argentinier	—
5% Southern	—
5% Bulgaren	97.70
Disconto-Commandit	186.40
Darmstädter Bank	140.—
Schaffh. Bank	158.30
Deutsche	242.40
Dresdener	158.60
Badische	134.30
Rhein. Kreditbank	143.10
Hypoth.-Bank	196.—
Pfälz. Hypoth.-Bank	196.80
Länderbank	116.80
Wiener Bank	143.95
Bank Ottoman	185.—
Harpener	213.80
Gelsenkirchener	228.—
Laurahütte	—
Bochumer	243.—
Spinnerei Ettlingen	1048 ¹ / ₂

Frankfurt (Abendbörse).

Disconto-Commandit	185.80
Dresdener Bank	158.40
Nationalbank	131.40
Comm.-Disconto-Bank	121.80
Staatsbahn	146.20
Bochumer	242.—
Dortmunder C	84.70
Laurahütte	246.90
Gelsenkirchener	226.80
Harpener	212.20
Hörder Bergw.-Actien	210.70
Dynamit	172.75
Canada	198.50
Allg. Elektr.-Gesellsch.	216.—
Südd. Immo.-Act.-G.	109.60
Schuckert	120.—
Westeregeln	235.—
Köln-Rottweil	274.20
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	297.70
Gritzner	225.—
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	96.75
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	97.50
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	96.—
4 ¹ / ₂ % Russ. Anl. 1905	90.75
4 ¹ / ₂ % Japaner	93.50
Privatdiscont	5 ³ / ₈ %